

GZ. BMEIA-UN.3.18.74/0005-III.6/2017

ZUR VERÖFFENTLICHUNG BESTIMMT

**3. Tagung der Umweltversammlung der Vereinten
Nationen (UNEA-3); Nairobi, 4. bis 6. Dezember 2017;
österreichische Delegation**

VORTRAG AN DEN MINISTERRAT

Voraussichtlich von 4. bis 6. Dezember 2017 findet in Nairobi die 3. Tagung der Umweltversammlung der Vereinten Nationen (United Nations Environment Assembly - UNEA) statt. Es handelt sich dabei um das höchste Gremium des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (United Nations Environment Programme - UNEP) mit universeller Mitgliedschaft aller UNO-Mitgliedsstaaten.

Österreich beteiligt sich seit der Gründung des UNEP im Jahr 1972 aktiv am Programm und setzt sich für eine generelle Stärkung von UNEP und die integrierte Behandlung von Umweltthemen im System der Vereinten Nationen ein. Insbesondere unterstützt Österreich das Liaison-Büro von UNEP in Wien.

Ursprünglich aus budgettechnischen Gründen als kleine Zwischenkonferenz geplant, widmet sich die Tagung dem generellen Thema „Verschmutzung“ („pollution“). Dazu soll unter Berücksichtigung der globalen Nachhaltigkeitsziele eine politische Deklaration verabschiedet werden. Außerdem sollen fachspezifische Resolutionen und Entscheidungen sowie freiwillige Vereinbarungen und finanzielle Zusagen getätigt werden. Die Delegationen der Europäischen Union und ihrer Mitgliedstaaten planen in diesem Zusammenhang, Entscheidungen zu "Umwelt und Gesundheit" und "Bodenverschmutzung" einzubringen. Weitere UNEA Mitgliedsstaaten werden voraussichtlich Entscheidungen zu Luftverschmutzung, Meeresverschmutzung, Blei in Farben und Trinkwasserverschmutzung sowie Verschmutzung in Konfliktgebieten einbringen.

Darüber hinaus müssen das Budget und das Arbeitsprogramm für die Jahre 2019/2020 festgelegt werden.

Es ist beabsichtigt, zur United Nations Environment Assembly folgende österreichische Delegation zu entsenden:

Botschafter Dr. Harald Günther
Delegationsleiter

Ständiger Vertreter bei den Vereinten Nationen in Nairobi (UNON), UNEP und HABITAT

Dr. Andrea Nouak
Stv. Delegationsleiterin

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Wasserwirtschaft

Der Delegation werden im erforderlichen Ausmaß weitere Expertinnen und Experten des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft sowie des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres angehören. Die mit der Entsendung der Delegation verbundenen Kosten finden ihre Bedeckung in den Budgetansätzen der jeweils entsendenden Stelle. Sofern Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen gefasst werden, werden sie aus den dem zuständigen Ressort zur Verfügung gestellten Mitteln bedeckt.

Im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft stelle ich daher den

Antrag,

die Bundesregierung wolle dem Herrn Bundespräsidenten vorschlagen, die Mitglieder der österreichischen Delegation in der oben angegebenen Zusammensetzung zur Teilnahme an den Beratungen und Beschlussfassungen der 3. Tagung der Umweltversammlung der Vereinten Nationen sowie den Leiter der österreichischen Delegation, Botschafter Dr. Harald Günther, und im Falle seiner Verhinderung, die stellvertretende Delegationsleiterin Dr. Andrea Nouak, zur Unterzeichnung der allfälligen Schlussakte der Tagung zu bevollmächtigen.

Wien, am 4. September 2017
KURZ m.p.